



Foto Andrea

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser des Almenland-Blicks!

Der Frühling naht in großen Schritten. Zeit, um Rückschau auf die vielfältigen sportlichen Winteraktivitäten zu halten. Besonders das Eisschießen erfreut sich bei vielen Vereinen großer Beliebtheit und in zahlreichen Turnieren wurde um den Sieg gekämpft. Aber auch Schirennen galt es zu bestreiten, wobei hier besonders die tollen Erfolge der beiden Breitenauer Elias Natter und Daniel Brandner bei den „Invitational Winter Games“ in Schweden zu erwähnen sind. Doch auch abseits des Wintersports konnten in der Region sehr gute Ergebnisse erzielt werden, so etwa von der Passailer Jugend bei der Schacholympiade.

Einer der Höhepunkte in den letzten Wochen war sicherlich die feierliche Wiedereröffnung des Almenland- und Maschinenringbüros nach umfangreicher Sanierung. Konnte leider erst später als geplant mit dem Umbau begonnen werden, ergaben sich im Laufe der Arbeiten Schwierigkeiten, die es zu bewältigen und ungeplante Maßnahmen, die es sinnvollerweise gleich bei dieser Gelegenheit durchzuführen galt, wodurch sich die Fertigstellung verzögert hat. Doch - wie heißt es so schön: was lange währt, wird endlich gut. Und als gut gelungen kann man den Umbau auf jeden Fall bezeichnen. Mit diesem neuen Zentrum in der Gemeinde Fladnitz/T., das als wichtige Drehscheibe im Almenland wirkt und in dem wertvolle Arbeit für die Bevölkerung geleistet wird, ist man für die Zukunft bestens gerüstet und auch nach außen hin als starke und lebenswerte Region sichtbar.

Kaum jemanden wird es entgangen sein: die Gemeinderatswahl steht vor der Tür. Diese Wahl ist besonders wichtig, geht es doch um unsere politische Vertretung direkt vor Ort. Deshalb: nehmen auch Sie am 22. März von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Ich wünsche Ihnen wieder viel Freude beim Lesen der aktuellen Ausgabe!

Ihre Mag. Silke Leitner



WIEDERERÖFFNUNG DES ALMENLAND- UND MASCHINENRINGBÜROS

Das Almenland ist eine innovative Region. Dies auch nach außen sichtbar zu machen war eines der Ziele beim Umbau des multifunktionalen Zentrums im Herzen von Fladnitz/T. – und das ist auf das Beste gelungen!

Der 15. Februar war ein besonderer Tag für Fladnitz an der Teichalm, galt es doch die offizielle Wiedereröffnung des Almenland- und Maschinenringbüros nach gelungenem Umbau zu feiern. Obwohl sich die Fertigstellung etwas verzögert hat, kann man nun stolz auf das neue Zentrum blicken, das als Drehscheibe im Almenland fungiert. Im Erdgeschoß ist das großzügige Maschinenringbüro untergebracht, das als qualitätsorientierter Personal- und Maschinendienstleister einen wichtigen Beitrag für die Landwirtschaft bietet. Das Obergeschoß vereint sowohl fünf wichtige Organisationen des Almenlandes – Tourismusverband, LEADER, Regionentwicklungs GmbH, Naturpark und Klima- und Energiemodellregion Almenland (KEM) – unter



einem Dach als auch den Postpartnerbereich, die gemeinsam wertvolle Arbeit für die Bevölkerung im Almenland leisten. Dafür dankte nicht nur Bürgermeister Peter Raith, sondern auch Almenland-Obmann ÖR Erwin Gruber sowie BKO Sepp Wumbauer. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von der Trachtenkapelle Fladnitz/T. Mit der Segnung der Räumlichkeiten durch Pfarrer Mag. Karl Rechberger sowie dem offiziellen Durchschneiden des Bandes wurde das neue Gebäude offiziell seiner Bestimmung übergeben.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND MEDIENINHABER: Leitner e.U., Hohenau 87, 8162 Passail; Tel. 03179/27513, www.almenlandblick.at e-mail: redaktion@almenland.at **DRUCK:** Universitätsdruckerei Klampfer, St. Ruprecht/R. **VERLAGSPOSTAMT:** Graz Satz- und Druckfehler vorbehalten. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in den meisten Artikeln durchgehend die männliche Form verwendet. Gemeint sind hier natürlich Personen beiderlei Geschlechter. Für den Inhalt der Werbeeinlagen zeichnen die jeweiligen Firmen verantwortlich. Bei zugesendeten Fotos ist der Absender für die nötige Einholung der Fotorechte zuständig und es wird keinerlei Haftung diesbezüglich übernommen.

DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT AM 16. APRIL 2020. ABGABESCHLUSS IST AM 18. MÄRZ 2020.

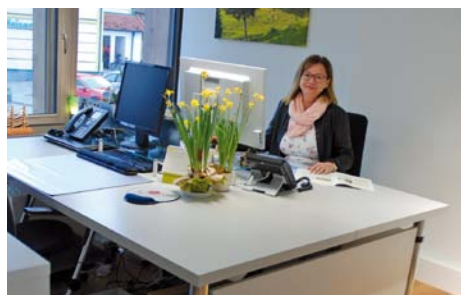
ALMENLAND- UND MASCHINENRINGBÜRO IM NEUEN GLANZ



Hell und einladend aber dennoch modern und funktional – so präsentiert sich nun das Almenland- und Maschinenringbüro in Fladnitz/T. nach dem gelungenen Umbau.

Da der Teil des Gemeindezentrums, in dem das Almenland- und Maschinenringbüro untergebracht ist, bereits in die Jahre gekommen war, beschloss die Gemeinde Fladnitz/T. diesen umfassend zu sanieren, um so den Mietern ein zeitgemäßes Arbeiten in einem einladenden Ambiente bieten zu können. Es sollte ein Gemeinde- und Almenlandzentrum entstehen und dieses auch sichtbar nach außen präsentiert werden. Dass dies zur vollsten Zufriedenheit umgesetzt werden konnte, ist dem Architekten DI Georg Herbst sowie dem Bauausschuss unter Ing. Josef Göbel zu verdanken, wie Bgm. Peter Raith bei der Eröffnungsfeier betonte. Natürliche und traditionelle Materialien, wie Echtholz-Parkett in Eiche rustikal, verbunden mit einem offenen Konzept und viel Licht bieten ein harmonisches Raumgefühl.

Bereits die Fassade aus Holz mit raumhohen großzügigen Fenstern schafft einen markanten Auftritt, fügt sich aber zugleich durch ihre schlichte Gestaltung sehr gut in den Ortskern ein. Über den zentralen Eingang, der zum Ortszentrum hin orientiert ist, gelangt man in das **Maschinenringbüro** unter der Leitung von Ing. Martin



Loidolt. Hier wurden ein zentraler Empfangsbereich, mehrere Arbeitsplätze, ein Besprechungsraum und eine Küche als Aufenthaltsraum geschaffen.

Im 1. Stock, der übrigens auch barrierefrei per Lift erreicht werden kann, ist das **Almenlandbüro**, in dem fünf Organisationen des Almenlandes untergebracht sind. Hier finden sich die einladenden Büros von Michaela Hirtler – Regionsentwicklungs GmbH sowie von LEADER-Manager Jakob Wild. Hell und freundlich ist auch das Büro von Gabriele Mandl – Naturpark Almenland sowie von Mag. Christa Pollhammer und Chiara Fuchs vom Tourismusverband Almenland. Über eine Treppe gelangt man auf die Galerie, bei der eine Küche auch als Aufenthaltsraum dient und das Büro von KEM-Manager Martin Auer untergebracht ist. Hier befindet sich auch der lichtdurchflutete und offen gehaltene Besprechungsraum. Zentral beim Eingang – an dem man bildhaft vom Hochlantsch begrüßt wird – befindet sich der **Postpartner- und Tourismusverein Fladnitz-Schalter**, das Reich von Franziska Harrer.

GAS • WASSER • HEIZUNG
Schaffler
 Lüftung • KLIMA • SOLAR
 www.schaffler.at
 Frohnleiten Tel.: 03126 / 22 54 - 0

STROBL SEIT 1860
 Unternehmensgruppe Eibisberger

JaNDL
 Farben & Design
 Beschichtungstechnik
 www.malerei-jandl.at
 A-8163 Fladnitz/T. | Fladnitzberg 4 | +43 (0) 676 / 42 54 434

GLETTLER GERHARD
 Fassaden - Putze - Zimmerei
 Spenglerei - Dachdeckerei - Handel
 Gerhard Glettlter GmbH | 8162 Passail | Tel 03179/23881

CLIMAFIX
 UND JEDES WETTER IST SCHÖN!
 Sonnenschutz | Terrassendächer | Glasoasen®
 office@climafix.at | 03179 8214 | www.climafix.at

HERBST
 Elektro-Unternehmen
 Tulwitzdorf 64
 8163 Fladnitz / T.
 Mobil: 0664 / 91 299 74
 Fax: 03179 / 200 64 E-Mail: elektro-herbst@aon.at
 Elektroinstallationen - Blitzschutzbau - Handel



Das neue Almenland- und Maschinenringbüro auf einen Blick:

Bauherr:
Gemeinde Fladnitz an der Teichalm

Beginn der Abbrucharbeiten:
06/2018

Fertigstellung:
02/2020

Netto-Nutz-Fläche:
508 m²

Architekt:
Malek Herbst Architekten ZT GmbH

Regionale Wertschöpfung:
Über 20 Firmen haben an dem Bauvorhaben mitgewirkt. Großer Wert wurde darauf gelegt, vorzugsweise regionale Unternehmen zu beauftragen.

Mieter/Nutzer:
Tourismusverband Almenland, Regionsentwicklungs GmbH, Naturpark Almenland, LEADER Region, Klima- und Energiemodellregion Almenland, Tourismusverein Fladnitz/T., Post AG, Maschinenring.

Die Gemeinde Fladnitz an der Teichalm bedankt sich bei den Firmen für die hervorragende Arbeit.

Bierbauer und Partner GmbH: Planung und Bauüberwachung für die Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlage

Climafix: Lieferung und Montage von Sonnenschutz

DieNeuen Bau&Haustechnik: Parkettbodenverlegung, Fliesenverlegung im Sanitär- und Gangbereich, Steinbodenverlegung

Elektronunternehmen Herbst: Sämtliche Elektroinstallationsarbeiten und Beleuchtung sowie Blitzschutzanlage

Gerhard Glettler GmbH: Durchführung der Putzarbeiten (Innenputz und Fassade)

Klammler GmbH: Spenglerarbeiten: Rheinzink vorbewittert schiefergrau, Veluxfenstereinbau

Lieb Bau Weiz GmbH & Co KG: Baumeister und Außenanlagen

Malerei Jandl: Malerarbeiten innen und außen

Strobl Unternehmensgruppe Eibisberger: Abbrucharbeiten und Lieferung des Betons

Raith & Raith Trockenbau GmbH: Trockenbauarbeiten

Raumausstatter Preissler: Vorhangdekorationen

Schaffler GesmbH: Heizung, Klimatechnik, Lüftung, Sanitär

Tischlerei Winter GmbH & Co KG: Lieferung und Montage der Küchen und Büromöbel

WAVA Media: Beschilderung und Metallbuchstaben (Fassade, Stockwerksbezeichnungen), Folienbeklebung im Innen- und Außenbereich, Liftbeschriftung, Großflächenbilder-Beklebung Glasfronten, Mieterkennzeichnung, etc...

Ihr Almenlandbetrieb mit Handschlagqualität

Spenglerei - Dachdeckerei - Flachdächer

e-mail: info@klammler.at
www.klammler.at

8162 PASSAIL
03179/23630-0

Klammler Dach

8162 Passail
Lamm 3
03179/23630-0
Fax: DW 30
info@klammler.at
www.klammler.at

NEUBAU & SANIERUNG

DieNeuen Bau & Haustechnik

GRAZ • WEIZ • PASSAIL
03179 27 755 www.die-neuen.at

RAUMAUSSTATTER PRESSLER

8162 PASSAIL | Obergasse 3
Tel.: 03179 / 23 324

Raith & Raith

Fladnitz 134/3 Trockenbau GmbH
8163 Fladnitz/Teichalm

Tel: 03179/23176 | e-mail: info@raith-trockenbau.at

BIERBAUER & PARTNER

INGENIEURBÜRO FÜR HAUSTECHNIK

Bierbauer & Partner GmbH
8191 Birckfeld | Rosegg 1 | Festnetz: +43 3175-24315
office@bierbauer-partner.at | www.bierbauer-partner.at

wava media

BÜRO STEIERMARK – CHRISTIAN EIBISBERGER
0664 / 35 00 961 – christian.eibisberger@wavamedia.at

Grafik . Folien . Werbetechnik . Druck . Textilien

LIEB BAU WEIZ

BEZIRKSGEMEINSCHAFT
MASCHINENRING

TISCHLEREI WINTER

Tischlerei Winter GmbH & Co KG
A – 8163 Fladnitz/T. 50
0664 / 121 02 96
jwinter@tischlereiwinter.at
www.tischlereiwinter.at